

Semesterticket neu

1996 wurde uns durch das Sparpaket die Studienfreifahrt genommen. Derzeit schlagen wir uns mit schlechten Lösungen herum. Die Bundesvertretung bietet jetzt eine Diskussionsvorlage, wie alle Studierenden um wenig Geld wieder billig mit öffentlichen Verkehrsmittel fahren können.

Das Modell stammt aus Deutschland und ist im Prinzip sehr einfach. 30 % der Studierenden zahlen derzeit zwischen 800 öS und 1200 öS für das Semesterticket. Dieser Betrag wird auf alle Studierenden aufgeteilt. Es ergibt sich dadurch für jeden Studierenden ein Beitrag von 300 – 400 öS. Dieser wird mit dem ÖH Beitrag eingehoben. Mit dem Semesterticket wird dann gleichzeitig der Freifahrtsschein für die ganze Kernzone mitgeschickt.

Die Vorteile liegen klar auf der Hand. 12.000 Leute sparen sich jedes Semester zwischen 500 und 900 öS. Weiteren 34.000 wird die Möglichkeit geboten das Angebot der GVB günstig zu nutzen. Für alle Studierenden über 27, sonst schwer benachteiligt, gibt dieses System ebenfalls. Auch im Vergleich ist das Semesterticket eine sehr günstige Alternative (siehe Statistik). Außerdem sind wir dann Großkunde der GVB. Damit können wir bei der GVB sicher auch einiges erreichen bei der Verbesserung des Angebots für Studierende.

Nichts ist aber perfekt. Wenn Du nie mit der Tram fährst, hast Du nicht die Möglichkeit, diesen Beitrag nicht zu zahlen. Das System funktioniert nur, wenn alle Studierenden diesen Betrag

zahlen. Darum ist dieser Vorschlag erstmal eine Diskussionsgrundlage. Der nächste Schritt wird sein, daß alle Studierenden die Möglichkeit haben, mittels einer Urabstimmung zu wählen, ob wir dieses System wollen oder nicht. Das wird bei den ÖH Wahlen von 18.-20. Mai sein. Wir halten das für eine Möglichkeit und fragen alle, was sie davon halten. Niemandem wird irgendetwas auf das Auge gedrückt, ohne daß er gefragt wird.

Die Vorteile:

- wesentliche Vergünstigung der Studierendenkarte
- gilt auch für Studierende über 27 Jahre
- gilt in der ganzen Kernzone von Graz
- als Großkunde sind haben wir eine bessere Verhandlungsposition bei Verbesserungen im öffentlichen Verkehr
- Ökologisierung der Studierenden
- keine Erhöhung des ÖH Beitrags sondern konkrete Zusatzleistung für Dein Geld

Nachteile:

- zu Beginn des Semesters ist mehr zu zahlen (185 + 300 öS)
- wenn die Urabstimmung für den Vorschlag ausgeht, müssen alle das Semesterticket bezahlen.

• Hannes Kocher

Anmerkung der Herausgebers:

Bei diesem Artikel handelt es sich um die persönliche Meinung des Autors, die nicht mit der offiziellen Meinung der Hochschülerschaft an der TU Graz übereinstimmt.

Für den Herausgeber:
Alexander List, Vorsitzender der HTU

Stipendium Übertreten

Konkret: Was tu' ich, wenn ich Maschinenbau (Wirtschaft) studiere, Studienbeihilfe beziehe und von dem alten (2 Abschnitte) auf den neuen (3 Abschnitte) Studienplan wechseln möchte?

Vorausgeschickt sei: Egal was Ihr tut, auch der am geschicktesten gewählte Umsteigetermin bringt Euch keine Verlängerung der Anspruchsberechtigung. Dadurch, daß der neue Studienplan 3 Abschnitte hat, habt Ihr allerdings Anspruch auf ein zusätzliches Toleranzsemester, d.h. in Summe könnt Ihr 13 Semester lang Studienbeihilfe beziehen. Umgekehrt gibt es allerdings einige Fallen, die beim Übertreten unbedingt beachtet werden müssen!

Wie schaut es nun in der Praxis beim Umsteigen aus?

Frage: Wie lange bekomme ich, sobald ich übergetreten bin, noch Stipendium?

Antwort: Die Anzahl der verbleibenden Semester errechnet sich aus der Anspruchsdauer nach neuem Studienplan (z.B. für 1. und 2. Abschnitt insgesamt 9 Semester), minus der Anzahl der Semester, die Du schon bezogen hast.

Ab wann bekomme ich nach dem Übertreten wieder Stipendium?

Antwort: Sobald Du nach neuem Studienplan den vorhergehenden Abschnitt (1. Abschnitt) ablegst. Sofern Du beim Übertreten mit dem Abschnitt nach neuem Studienplan schon fertig bist, bekommst Du ab dem Zeitpunkt des Übertretens sofort wieder Studienbeihilfe (allerdings niemals rückwirkend!)

Muß ich auch auf das Studienförderungsgesetz aufpassen?

Antwort: **JA!!!** Diese Gesetzesstelle besagt, daß Du für die **Absolvierung eines Abschnittes nicht län**